KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rhein-Nahe
Ortsgemeinde Oberheimbach
AGS-Schlüssel: 33901045

Stichtag: 29.02.2016

Hauptwohnung gesamt: 569 Nebenwohnung gesamt: 30 Einwohner gesamt: 599
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 213

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	280	49,209	289	50,791	569	100
davon Ausländer	17	44,737	21	55,263	38	6,678
gemeldete Nebenwohnungen	16	53,333	14	46,667	30	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**296**	**49,416**	**303**	**50,584**	**599**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	19	3,339	25	4,394	44	7,733
10-19 Jahre	24	4,218	26	4,569	50	8,787
20-29 Jahre	30	5,272	26	4,569	56	9,842
30-39 Jahre	33	5,8	21	3,691	54	9,49
40-49 Jahre	29	5,097	41	7,206	70	12,302
50-59 Jahre	57	10,018	57	10,018	114	20,035
60-69 Jahre	42	7,381	37	6,503	79	13,884
70-79 Jahre	28	4,921	35	6,151	63	11,072
80-89 Jahre	17	2,988	21	3,691	38	6,678
90-99 Jahre	1	0,176	0	0	1	0,176
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**280**	**49,209**	**289**	**50,791**	**569**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,054	8	1,406	14	2,46
3-5 Jahre	7	1,23	8	1,406	15	2,636
6-15 Jahre	22	3,866	28	4,921	50	8,787
16-17 Jahre	5	0,879	3	0,527	8	1,406
18-20 Jahre	6	1,054	7	1,23	13	2,285
gesamt	**46**	**8,084**	**54**	**9,49**	**100**	**17,575**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,527	4	0,703	7	1,23
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,176	2	0,351	3	0,527
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,176	2	0,351	3	0,527
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,176	3	0,527	4	0,703
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,351	0	0	2	0,351
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,527	3	0,527	6	1,054
gesamt	**11**	**1,933**	**14**	**2,46**	**25**	**4,394**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	39	6,854	35	6,151	74	13,005
römisch-katholisch	188	33,04	197	34,622	385	67,663
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,351	4	0,703	6	1,054
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	1,054	7	1,23	13	2,285
ohne Angabe, gemeinschaftslos	45	7,909	45	7,909	90	15,817
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,176	1	0,176
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**280**	**49,209**	**289**	**50,791**	**569**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	104	18,278	88	15,466	192	33,743
verheiratet	146	25,659	145	25,483	291	51,142
verwitwert	10	1,757	39	6,854	49	8,612
geschieden	18	3,163	14	2,46	32	5,624
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,351	3	0,527	5	0,879
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**280**	**49,209**	**289**	**50,791**	**569**	**100**

Die Daten wurden am 07.03.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.